

Zeitschrift: Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot

Band: - (1739)

Artikel: Ordentliche Zeit-Rechnung auff das Jahr 1739

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-654643>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ordentliche Zeit-Rechnung auff das Jahr 1739.

Von Anfang der 4. Monarcheyen:	
Der Babylonischen	3912. Jahr
der Persischen	2276.
der Griechischen	2066.
der Römischen unter Julio Cäsar	1790.
Sint der Beklehrung des ersten Christlichen Käysers Constantini Magni zum Christli- chen Glauben	1425. Jahr.

Von Anfang der Königreiche

Schweden	3955.	Spanien	3907.
Dannemarck	2310.	Engelland	2809.
Frankreich	1320.	der Saracenen	1148.
Ungarn	1136.	Pohlen	737.
Böhmen	648.	Preussen	39.

Von Anfang.

Des Deutschen Kaiserthums	938.
Der Moscovitischen Regierung	874.
Der Türkischen	439.
Des Türkischen Kaiserthums/ da sie Con- stantinopel eingenommen	186.

Von Regierung des H. Römischen Reichs durch das Erz-Haus Oesterreich.	300.
Von Regierung des Hauses Bourbons in Francreich.	154.
Von Stiftung der siben Thurfürsten	727.
Von Anfang der Republic Venetia	1507.
Nach dem ersten Schweizer-Bund	424.
Der 17. Niderländischen Provinzen	167.
Sint dem Herzogthum Savoyen	325.
Nach Zerstörung der Stadt Jerusalem	1669.
Von Erbauung der Stadt Solothurn	3866.
Von Erbauung der Stadt Rom	2490.
Von Erbauung der Stadt Zürich	3722.
Von Erbauung der Stadt Bern	529.
Von Erfindung der knallenden Büchsen	359.
Nach Stiftung der Hohen Schul zu Basel.	281.
Von Erfindung der Welt nutzaren Kunst Buchdruckerey in Mähnig.	299.
Des Papiermachens in Basel	269.
Von Erfindung der Neuen Welt	248.

Die zwölff himmlischen Zeichen.

¶ Widder / gut.	¶ Krebs / mittel.	¶ Waag / gut.	¶ Steinbock / böß.
¶ Stier / böß.	¶ Löw / böß.	¶ Scorpion / mittel.	¶ Wasserman / gut.
¶ Zwilling / böß.	¶ Jungfrau / mittel.	¶ Schütz / gut.	¶ Fisch / mittelmäßig.

Die Planeten/ und was sie beherrschen.

5 Saturnus/ kalt und trocken; Beherrscht das rechte Ohr/ Brust/ Warzen.
4 Jupiter / warm und feucht; Beherrscht das linke Ohr/ Herz/ Leber und Rippen.
3 Mars / heilig und trocken; Beherrscht das ganze Haupt/ die Galle.
6 Sonn / heilig und trocken; Beherrscht das Angesicht/ vornehmlich die Augen/ Zahne/ Herz/ Seiten und Schenkel.
2 Venus / feucht und warm; Beherrscht Nieren und Geburts-Glieder an Mann und Weib.
1 Mercurius / warm und trocken; Beherrscht die Gedächtniss, Sinnen, Bunge und Schienbeine.
7 Mond / allerley feuchtes; Beherrscht auch die Geburts-Glieder an Mann und Weib/ Kehle/ Ma- gen/ Danch/ Eingeweide / auch (neben 4) die Leber und (neben 6) Angesicht und Augen.
8 Drachenkopf und 9 Drachenschwanz werden zum Theil auch unter die Planeten gezelet / und sind die Puncten/ darinnen die Finsternissen geschehen.

Aspecten / und was ein Aspect seye.

¶ Conjunction oder Zusamnenfügung; Dieses geschiehet wann ein Planet unter dem andern steht in einerley Zeichen und Grad.
¶ Oppositio oder Gegenschein; Diese geschiehet wan 2. Planeten per Diametrum einander entgegen gesetzt werden.
¶ Trigonie / Dreyangel oder gedritter Schein. □ Quadrat / oder gebirter Schein. * Sextil / oder geschrägster Schein. Apog. ist Erdfern. Perig. ist Erdnahe.